

# Jahreshauptversammlung

Sonntag, 25.01.2014

- 9:30 - 10.00 Uhr Ankommen mit Kaffee  
Zeit für Austausch, Infobörse,  
Büchertisch,
- 10.00 - 12.30 Uhr BVFeSt Formalitäten  
Tätigkeitsbericht 2014, Finanz  
bericht 2014, Entlastung und  
Neuwahl des Vorstandes usw.
- 12:30-13:00 Uhr Pause
- 13:00-15.00 Uhr BV FeSt-Jahresplanung 2015
- a. Vergabe der Organisation  
der JHV 2016
  - b. Planung BV FeSt-Fortbil-  
dungen und AGs in 2015
  - c. Finanzplan 2015
  - d. Sonstiges
- 15:00 Uhr offizielles Ende

Bei Bedarf noch Zeit für Bücher- & InfoTisch,  
Austausch, eine weitere Tasse Kaffee, usw.

## Ort:

die Fachtagung und die Jahreshauptversammlung  
finden statt in der

Jugendherberge Marburg  
Jahnstr. 13  
5037 Marburg/Lahn  
Telefon: 06421 23461  
Telefax: 06421 12191  
jh-marburg@jugendherberge.de  
[www.marburg.jugendherberge.de](http://www.marburg.jugendherberge.de)

ANMELDUNG bitte bis 9. Januar 2015  
per E-Mail an [info@wendo-marburg.de](mailto:info@wendo-marburg.de)

**Feminismus**  
**Wendo**  
**Psychopathologisierung**  
**Intersektionalität**  
**Privilegien**  
**Messerabwehr**  
**Feministische Selbstbehauptung**  
**und Selbstverteidigung**  
**Vernetzung**  
**Austausch**  
**Positionen**

Fachtag und Jahreshauptversammlung

am 24. & 25. Januar 2015

des Bundesfachverbandes feministische  
Selbstbehauptung und Selbstverteidigung e.V.

Organisiert von WENDO Marburg e.V.

Der Bundesfachverband feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung BV FeSt e.V., gegründet 2002, setzt sich zusammen aus Einzelpersonen, WENDO-Trainerinnen sowie feministische Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerinnen, lokalen Initiativen, Zusammenschlüssen und Vereinen, die sich dem Thema geschlechtsspezifischer und geschlechts-  
parteilicher Gewaltprävention widmen.<sup>7</sup>

Mit Information und Aufklärung über jegliche Formen und Ursachen von Diskriminierung, Bevormundung und (sexualisierter) Gewalt will BV FeSt e. V. dazu beitragen, ein Bewusstsein für das Recht und die Selbstverständlichkeit eines selbstbestimmten, gewaltfreien Lebens zu schaffen, (sexualisierter) Gewalt entgegen zu wirken und sie zu verhindern. Hierzu werden Präventionskonzepte gefördert und entwickelt, die dazu beitragen, Frauen und Mädchen in ihren individuellen Fähigkeiten und Widerstandsformen zu stärken, sie aber auch ermutigen, durch solidarisches Handeln verändernd auf persönliche und gesellschaftliche Bedingungen zu wirken. Übliche Rollenbilder werden hierbei in Frage gestellt zugunsten der Entwicklung vielfältiger Alternativen – für alle Geschlechter.

Auf dem jährlichen Treffen, welches 2015 zum zweiten Mal in Marburg stattfindet, wollen wir uns mit spannenden Workshops und Austausch den Themen Psychopathologisierung in feministischen Zusammenhängen und vertiefend Intersektionalität und Privilegien zuwenden. Wir freuen uns, dass wir mit Frau Julia Hausdorf und Frau Peet Borgstein zwei Referentinnen gewinnen konnten, die uns durch die Themen leiten und Raum für Selbstreflexionen und Diskussionen ermöglichen werden.

## Fachtag

Samstag, 24.01.2015

ab 10.00 Uhr Ankommen  
erster informeller Austausch  
– Büchertisch

10.30–11:00 Uhr Offizieller Beginn  
– Begrüßung

11:00–12:30 Uhr Vortrag und Workshop:  
„Die zerbrechliche Frau - Kritik der  
Psychopathologie in feminis-  
tischen Räumen“

Referentin: Peet Borgstein,  
Feministin, Antipsycho-  
aktivistin und Bloggerin

12:30–13:30 Uhr Mittagspause

13:30–15:30 Uhr Bewegungseinheit:  
„Messerabwehr - Prinzipien und  
Übungsformen“

Referentin: Regina Speulta,  
Leiterin /Trainerin von InNae e.V.  
Frauenselbstverteidigung und Kampf-  
kunst

15:30–16:30 Uhr Kaffeepause

16.30 - 19.00 Uhr Workshop:  
Intersektionalität und Privilegien  
Teil 2“  
Input mit anschließender Selbst-  
reflexion und Diskussion

Referentin: Julia Hausdorf,  
Diplom-Pädagogin, Feministin  
und WENDO-Trainerin

ab ca. 19:30 Uhr Gemeinsames Abendessen  
außer Haus